

# Inhaltsverzeichnis

**Vorwort 9**

**1 Brief an meine Schulfreundin 11**

**2 Ein Riesenproblem und Zwergenschritte 17**

Verliebt, verlobt, versorgt? 21

Die Kosten einer Hausfrauenehe 33

Liebe und Macht 38

Interview mit Dr. Lore Maria Peschel-Gutzeit 40

**3 Reden über die Zukunft 45**

Wie passt ein Vertrag zur Liebe? 50

Vereinbarkeit von Beruf und Familie 62

Männer in Führungspositionen 64

Veränderungen beginnen im Kopf 67

Geld macht nicht glücklich, aber keines manchmal  
unglücklich 69

Kinder machen (vielleicht) glücklich 70

Warum wollen Männer seltener Kinder als Frauen? 72

Ist Feminismus von vorgestern? 74

**4 Fördern und Fordern – leider in entgegengesetzte Richtungen 79**

Mit Steuern steuern 90

Ein Widerspruch in sich 91

|   |            |
|---|------------|
| <b>5 Es geht auch anders, und zwar besser</b>             | <b>97</b>  |
| Deutschland – wenige Kinder trotz Familienförderung?      | 99         |
| Österreich – Rückkehr zum traditionellen Rollenbild?      | 102        |
| Gute Vorbilder: Schweden und Frankreich                   | 104        |
|   |            |
| <b>6 Armutsfallen für Frauen</b>                          | <b>111</b> |
| Der traditionelle Weg in die Altersarmut                  | 113        |
| Scheiden tut weh  | 128        |
| Nicht eheliche Lebensgemeinschaften                       | 135        |
| Liebe macht blind   | 141        |
| Lieber unromantisch als arm                               | 145        |
|   |            |
| <b>7 Schluss mit Illusionen, Vorurteilen und Ausreden</b> | <b>149</b> |
| Illusionen – sie helfen nicht weiter                      | 151        |
| Vorurteile – in Deutschland nicht auszurotten             | 154        |
| Ausreden – darauf kann man verzichten                     | 156        |
| Mythos Rabenmutter  | 158        |
|   |            |
| <b>8 Märchenprinzen gibt es nicht!</b>                    | <b>161</b> |
| Interview mit Prof. Dr. sc. Uta Meier-Gräwe               | 162        |
|   |            |
| <b>9 Mut zum Wandel für eine bessere Zukunft</b>          | <b>167</b> |
| Unsere Erwartungen an den Gesetzgeber                     | 168        |
| Unsere Erwartungen an die Arbeitgeber                     | 177        |
| Unsere Erwartungen an die Frauen                          | 182        |
|   |            |
| <b>10 Schöne Aussichten!</b>                              | <b>191</b> |
| Interview mit Martina Helbing                             | 192        |
| Beispiele, die Mut machen                                 | 197        |
| Interview mit Julia Wegener                               | 201        |
|   |            |
| <b>Es ist Zeit für Veränderungen</b>                      | <b>205</b> |

**Anhang 207**

Der Erste Gleichstellungsbericht der Bundesregierung 208

Wichtige Begriffe 216

Wichtige Adressen 219

Quellen 220

Dank 223